

Werkstattunterricht 1. Klasse

Beitrag von „Conni“ vom 9. August 2004 23:55

Hi ihr,

ich kenn diese Werkstätten, habe aber nicht damit gearbeitet, weil ich am Anfang der 1. Klasse das nicht durfte (zu offen) und für die beiden anderen Werkstätten (angeblich fürs 1. Drittel Klasse 1) sind recht umfangreiche schriftliche Aufgabenstellungen gegeben, da hätte die Hälfte meiner jetzigen 2. Klasse noch Probleme mit. Wenn die Kinder sich Aufgabenstellungen aber gut merken können, ist es sicher eine gute Idee. Was mich an diesen Werkstätten auch noch irritiert ist das Igelbuch in der Herbstwerkstatt (Für Herbst Kl. 1!). Also den einfacheren der beiden Texte könnte man meiner 2 vielleicht nach den Oktoberferien anbieten, das impliziert aber, dass mindestens 1/3 eine andere Aufgabe braucht, weil leider die Lesefähigkeiten sehr schlecht sind.

Die erste Werkstatt testet eben Fähigkeiten, ist auch was mit Bewegung drin, für Nr. 2 und 3 findest du ja vielleicht auch was, womit du die Aufgabenstellungen vereinfachen kannst. (Achtung: Die Werkstätten haben nur so 12 bis 15 Aufgaben, es müssen also mehrere Experten pro Aufgabe bestimmt werden und das Material mehrfach da sein.)

Grüße,

Conni

PS: Irgendwo hab ich mal ein Buch "Wochenplan von Anfang an" gesehen, weiß aber nicht mehr von wem oder wo. Vielleicht hilft das auch weiter?